

Die Christengemeinschaft

Bewegung für religiöse Erneuerung



Lukas-Kirche Volksdorf

Programm
Advent
Weihnachten
Epiphania
2017/18



Gemeindebrief

Hebe dich auf,
meine Seele,
der Himmel verkündet
die Ankunft
wie ehemals;
und da, wo es mündet,
das Wort,
dort,
meine Seele,
ist Bethlehem.

Hanns Gottschalk

Liebe Gemeinde,

in der Adventszeit leben wir unter einem weit geöffneten Himmel: Lichtkräfte strömen mit dem herankommenden Wort zur Erde herab und durchstrahlen die dunklen Nächte der Winterzeit. Längst hat die Erde ihre Lebenskräfte in sich hineingenommen und ruht in sich selbst. Doch in ihrem Inneren bereitet sich schon neues Wachstum vor.

Auch wir brauchen Momente der Ruhe und des inneren Stillwerdens, um aus dem geschäftigen Alltag zu uns selbst kommen zu können. Sie werden zu Räumen, in denen wir uns besinnen und das herankommende Wort erfühlen können. In ihnen erheben wir unsere Seele und bereiten sie dafür vor, das Wort zu empfangen, dessen Neugeburt wir erwarten. Möge das Wort sich beheimaten können in uns - und durch uns in der Welt.

*Eine lichterfüllte Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen im
Namen des Pfarrerkollegiums Anke Nerlich*

Vertrauen – Selbstvertrauen – mir selbst etwas zutrauen. Eine Entdeckungsreise zu unseren (verborgenen) Talenten

- Was können Sie besonders gut? Ist es das, was Sie schon immer gemacht haben – vielleicht sogar beruflich?
- Gibt es etwas, was Sie eigentlich gern einmal tun würden, sich bisher aber noch nicht (zu-) getraut haben?

• Und: Wie können wir unsere (neu entdeckten) Fähigkeiten einer Gemeinschaft zur Verfügung stellen, so dass sie fruchtbar werden?

Am Freitag, den 26.1. und Sonnabend, den 27.1. 2018 wollen wir uns unter Anleitung von Johanna Keller, Mediatorin und Unternehmensberaterin, aufmachen, unsere ganz eigenen – vielleicht noch verborgenen - Talente und Gaben zu entdecken, Vertrauen in unsere Fähigkeiten zu entwickeln, vielleicht sogar den Mut finden, etwas ganz Neues zu wagen. Und wenn wir im Anschluss viele neue, ehrenamtliche Helfer für unsere Gemeinde finden – umso besser!

Um die Veranstaltung gut planen zu können, ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie hierfür das Anmeldeformular, das ab Dezember in der Gemeinde ausliegen wird. Wir freuen uns auf eine spannende Entdeckungsreise!

Einladung zum Adventsnachmittag

Am Donnerstag den 14. Dezember um 15.30 Uhr laden wir Sie herzlich ein zu einem adventlichen Nachmittag. Wir wollen gemeinsam singen, außerdem wird es Beiträge zum Geschehen der Adventszeit geben - und Kaffee und Kuchen! Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Zukunftsmusik: Gesang nach dem Vaterunser

Einige Male ist nun schon ein "Amen" nach dem Vaterunser in der Weihehandlung erklingen. Haben Sie es auch gehört? Es ist eine vierstimmige Komposition von Fritz Büchtger, deren Melodiestimme auch ohne die Begleitstimmen sehr schön ist. Es wurde für den Gemeindegesang nach dem Vaterunser komponiert und ist sowohl ein- als auch mehrstimmig gedacht. Wir möchten dieses Lied in den kommenden Monaten bei allen sich bietenden Gelegenheiten erüben, um es zukünftig in der Weihehandlung nach dem Vaterunser miteinander singen zu können. Mit der Zeit kann es sich dann auch in seiner Mehrstimmigkeit entfalten. Wir hoffen, dass Sie gerne mit einstimmen!

Welch ein Geschenk - Ministrieren in der Weihehandlung

An jedem Tag der Woche, jedem Tag des Jahres findet irgendwo auf der Erde eine Menschenweihehandlung statt. Nicht nur, aber besonders durch das tägliche Vollziehen dieses zentralen Sakraments wirkt die Christengemeinschaft in die Welt hinein. Damit dies tatsächlich geschehen kann, sind außer einem Priester/einer Priesterin und einem Altar Ministranten unverzichtbar.

Als MinistrantIn habe ich – im Gegensatz zur Gemeinde, die die Weihehandlung ja eher innerlich mitvollzieht, die Mög-

lichkeit, mich noch einmal auf eine ganz andere Weise aktiv in das Geschehen am Altar hineinzustellen.

Und immer wieder erlebe ich diese Aufgabe mehr als Geschenk denn als Pflicht:

- sie schenkt mir ein vertieftes Hören und Mitsprechen
- sie schult meine Konzentration
- sie lässt mich erleben, dass ich Teil einer Gemeinde/ Gemeinschaft bin
- sie lehrt mich den Aufbau der Weihehandlung und ihre einzelnen Teile besser zu verstehen
- sie lehrt mich Andacht und Ehrfurcht und
- sie macht mir immer wieder klar: „So will ich leben“.

Wie wir alle bin auch ich nicht perfekt, sondern eine „ringende Seele“, die sich oft genug auf dem „breiten, bequemen Weg“ wiederfindet. So empfinde ich das Mitvollziehen der Menschenweihehandlung und ganz besonderes das Ministrieren immer wieder als eine Aus- und Aufrichtung hin zum „Christus in uns“.

Ich möchte Ihnen deshalb Mut machen, das Ministrieren zu erlernen und sich ebenfalls in diese wunderbare Aufgabe hineinzustellen. Jeder unserer Pfarrer ist gern bereit, Sie ganz individuell darauf vorzubereiten.

Melden Sie sich direkt oder über das Büro bei ihnen.

Doris Quirling



Perikopen

	<i>Die Menschenweihe- handlung</i>	<i>Die Sonntagshand- lung für die Kinder</i>
03.Dezember	Lukas 21, 25 – 36	Lukas 1, 5 – 25
10.Dezember	Lukas 21, 25 – 36	Lukas 1, 26 – 38
17.Dezember	Lukas 21, 25 – 36	Lukas 1, 39 – 56
24.Dezember	Lukas 21, 25 – 36	Lukas 1, 57 – 80

Weihnachten

25.Dezember	Matthäus 1, 1 – 25 Lukas 2, 1 – 20 Johannes 21, 15 – 25	Lukas 2, 1 – 20
26.Dezember	Johannes 21, 15 – 25	
01.Januar	Johannes 1, 1 – 18	Johannes 1, 1 – 18

Epiphania

06.Januar	Matthäus 2, 1 – 12	Matthäus 2, 1 – 12
07.Januar	Matthäus 2, 1 – 12	Matthäus 2, 1 – 12
14.Januar	Lukas 2, 41 – 52	Lukas 2, 41 – 52
21.Januar	Johannes 2, 1 – 11	Johannes 2, 1 – 11
28.Januar	Matthäus 8, 1 – 13	Matthäus 8, 1 – 13

Trinitarische Zeit

04.Februar	Lukas 8, 4 – 18	Lukas 8, 4 – 18
11.Februar	Lukas 18, 18 – 34	Lukas 18, 18 – 34
18.Februar	Matthäus 4, 1 – 11	Matthäus 4, 1 – 11
25. Februar	Matthäus 17, 1 – 13	Matthäus 17, 1–13



Die Menschenweihehandlung

Die Menschenweihehandlung

sonntags	10.00 Uhr
montags	09.00 Uhr
dienstags	08.30 Uhr
mittwochs	07.30 Uhr
donnerstags	08.30 Uhr
freitags	06.30 Uhr
sonnabends	08.00 Uhr

Am Sonntag den 24.12. findet die Familienfeier um 9.00 Uhr und die Sonntagshandlung nur um 9.15. Uhr statt.

Montag, 25. Dez.	Die drei Weihnachtsweihehandlungen
00.00 Uhr	zur Mitternacht
07.30 Uhr	in der Frühe
10.00 Uhr	am Tage

In der Weihnachtszeit bis zum 5. Januar finden die Menschenweihehandlungen an Werktagen um 9.00 Uhr und an Feiertagen um 10.00 Uhr statt.

Montag, 25. Dez.	Die Weihnachtshandlung
09.00 und 11.15 Uhr	für Kinder

sonntags 09.00 Uhr	Familienfeier
09.15 Uhr	Die Sonntagshandlung für die Kinder

sonntags 11.15 Uhr	Die Sonntagshandlung für die Kinder
--------------------	--



Adressen

Lukas-Kirche

Rögeneck 25, 22359 Hamburg
Fon 040-60 32 90 11, Fax 040-60 32 90 19
info@lukas-kirche.org, www.lukas-kirche.org

Pfarrer:

Christian Bartholl, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 040 - 79 02 75 72, Uhdeweg 25, 22607 Hamburg
christian.bartholl@vodafone.de

Marcus Knausenberger, Sprechzeiten nach Vereinbarung
und freitags von 09.00 - 11.00 Uhr
Telefon 040 - 60 32 90 12, Rögenweg 9,
22359 Hamburg, marcus.knausenberger@gmail.com

Anke Nerlich, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 040 - 360 929 18, Immenschuur 13b,
22359 Hamburg, anke.nerlich@web.de

Alexandra Matschinsky, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon 040 33 48 62 90, mobil 0174 179 31 96, Jütlandring 45,
22419 Hamburg, alexandra.matschinsky@posteo.de

Brigitte Olle, Sprechzeiten nach Vereinbarung
Telefon/Fax 04102-77 76 12, Bornkampsweg 36k,
22926 Ahrensburg, brigitte.olle@web.de

Roswitha Rasch (im Ruhestand) (Bitte nur per Fax)
Fax 040 - 603 71 61, Immenschuur 9b, 22359 Hamburg

Gemeindekoordinatorin: Stefanie Walther
Telefon 040 - 47 11 86 38, Am Reisenbrook 6b,
22359 Hamburg, stefanie.walther@mail.de

Sekretariat: Sabine Müller
Mo + Di 09.00 - 12.30, Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 12.30 Uhr
info@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 11

Buchhaltung: Doris Quirling
Mi 09.00 - 10.00 und 11.00 - 13.00, Do + Fr. 8.30 - 13.00 Uhr,
buchhaltung@lukas-kirche.org, Telefon 040 - 60 32 90 14

Konto

Christengemeinschaft Lukas-Kirche
Bank für Sozialwirtschaft, Hannover,
IBAN: DE17 2512 0510 0007 4475 01
BIC: BFSWDE33HAN

Die Christengemeinschaft finanziert sich hauptsächlich durch
freiwillige Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und Freunde.
Alle finanziellen Zuwendungen sind steuerlich absetzbar.